

# Todesmarsch Gedenken Wels

## WELSER INITIATIVE GEGEN FASCHISMUS

# TODESMARSCH GEDENKEN

Gedenkredner: **Dr. Maria Katharina Moser**

*Direktorin der Diakonie Österreich*

**Mag. Werner Retzl**

*Vorsitzender der*

*Welser Initiative gegen Faschismus*

Musik: **Evangelischer Posaunenchor Wels**

Veranstalterin: *Welser Initiative gegen Faschismus*



Im Frühjahr 1945 wurden von den Nationalsozialisten mehr als **15.000 Menschen**, meist ungarische Juden und Jüdinnen, in mehreren sogenannten **Todesmärschen** vom überfüllten Konzentrationslager Mauthausen ins KZ-Nebenlager Gunkskirchen getrieben. Schon auf den dreitägigen Fußmärschen über St. Florian, Weisskirchen und Wels nach Gunkskirchen **starben etwa 6.000 Männer, Frauen und Kinder**. Im Lager Gunkskirchen verhungerten täglich 200-300 Häftlinge oder starben an Ruhr und Flecktyphus. Auch nach der Befreiung durch die US-Armee am 4. Mai 1945 konnten viele Entkräftete nicht mehr gerettet werden. **1.030 dieser Opfer sind auf dem Welser Friedhof bestattet**, wo auf Initiative der Welser Antifa im Jahr 2001 ein Mahnmal errichtet wurde.



**WELSER  
INITIATIVE  
GEGEN  
FASCHISMUS**  
[www.antifa.at](http://www.antifa.at)

**Do. 21. April 2022 // 18.30**

**FRIEDHOF WELS**

**Nordteil beim Mahnmal für die Opfer der Todesmärsche**

*(Teilnahme unter Einhaltung aktueller Corona-Auflagen)*